PfarrJournal der katholischen Heilig Geist Gemeinde

Juni - August 2018



Titelthema: Familie Schwarzrock im Interview S. 4



Frühstück am Mittwoch, S. 8



Wir sind Kinder einer Welt, S. 12

Darf ich? Danke! Entschuldige!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

jeder Mensch hat hier wohl unterschiedliche Vorstellungen. Die Palette geht von Tisch- und Begrüßungssitten bis zu allgemeinen Umgangsformen. Manieren sind Spielregeln für den Umgang miteinander. Unter guten Manieren verstehen die meisten Menschen, wenn die allgemein gültigen Verhaltensregeln eingehalten werden. Dazu zählen wir aufmerksames, hilfsbereites und respektvolles Verhalten gegenüber anderen Menschen. Kinder orientieren sich an ihren Eltern und erlernen bestimmte Verhaltensmuster. Gegenseitige Wertschätzung ist dabei eine wertvolle Grundlage, um miteinander umzugehen. Ob im Job, beim ersten Date, beim Vorstellungsgespräch, im Restaurant - überall im Alltag lauern sie, die kleinen Stilfallen und unausgesprochenen Regeln des sozialen Zusammenlebens. Benimm ist wieder in!

Wir wünschen Ihnen einen schönen und erlebnisreichen Sommer.

Brigitte Mosich für das Redaktionsteam



664913_original_R_K_B_by_Gabriela Neumeier_pixelio.de

Editorial



Danke - Bitte - Entschuldigung Schlüsselworte zum Glück

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

"Wie sagt man?"
Ob dieser Satz auch heute noch Verwendung findet? Als Kind habe ich ihn häufig gesagt bekommen. Er gehörte zum Erziehungswortschatz der Eltern. Uns Sprösslinge wollten sie dazu ermuntern, unsere Freude über ein Ge-

schenk mit einem besonderen Wort

auszudrücken: "Danke"!

"Wie heißt das 'Zauberwort'?"
Es hat zwei Silben und eröffnet bzw.
schließt freundlich nachdrücklich
meinen Wunsch ab und begleitet eine
von Herzen kommende Gabe: "Bitte!"

Ein Drittes: "Entschuldigung"! Wenn ich "daneben gelegen" habe in der Wahl meiner Worte, wenig einfühlsam reagiert oder gehandelt habe, braucht es Verzeihung und Versöhnung.

Das Miteinander in einer Gemeinschaft, Beziehung, in einer Partnerschaft, in der Liebe, der Ehe und in der Familie lebt vom Austausch dieser Worte als Zeichen der gegenseitigen Wertschätzung und im damit verbundenen Eingeständnis eigener Schwäche.

Wir sind auf einander angewiesen. Sind wir uns dessen bewusst und meinen es wirklich ernst im Zusammensein und -leben. Erspüren und fühlen wir, welche Klarheit und Verlässlichkeit in unseren Worten zum Ausdruck kommen kann. Es entsteht eine Atmosphäre des Glücks.

Herzliche Grüße

Ihr Clemens Gburek



Foto: erz_amoris_pk_pfarrbriefservice.de

Die freundschaftliche Liebe vereint alle Aspekte des Ehelebens und hilft den Familienmitgliedern, in allen Phasen des Lebens voranzugehen. Darum müssen die Gesten, die diese Liebe ausdrücken, ständig gepflegt werden, ohne Engherzigkeit, voller großherziger Worte. In der Familie ist es "nötig [...], drei Worte zu gebrauchen. Ich will es wiederholen. Drei Worte: "darf ich?", "danke" und "entschuldige". Drei Schlüsselworte!".

"Wenn man in einer Familie nicht aufdringlich ist und "darf ich?" fragt, wenn man in einer Familie nicht egoistisch ist und lernt, "danke!" zu sagen, und wenn in einer Familie einer merkt, dass er etwas Hässliches getan hat, und es versteht, "entschuldige!" zu sagen, dann herrschen in jener Familie Frieden und Freude." Seien wir nicht kleinlich mit dem Gebrauch dieser Worte, seien wir großzügig, sie Tag für Tag zu wiederholen, denn "schwer lastet so manches Schweigen, manchmal auch in der Familie, zwischen Eheleuten, zwischen Eltern und Kindern, unter Geschwistern". Demgegenüber schützen und nähren die passenden Worte, im richtigen Moment gesagt, die Liebe Tag für Tag.

Papst Franziskus Ausschnitt aus Nachsynodales Apostolisches Schreiben AMORIS LAETITIA, 19.03.2016 / hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz. – Bonn 2016.

Inhaltsverzeichnis

Hausmeister gesucht; Verteiler PfarrJournale gesucht	Seite 3
Bitte, Danke, Entschuldigung - Titelthema	Seite 4
weiter Titelthema	Seite 5
Pfarrgemeinderat: Einladung zum Mitdenken	Seite 6
Aktion Zweites Netz, Stadtradeln, Sprachpaten gesucht	Seite 7
Firmung 2018, Frühstück am Mittwoch	Seite 8
Kleiderladen sucht Helfer, Treffpunkt•Gott	Seite 9
"Grüner Hahn" Umweltteam, Börde-Taizé	Seite 10
KAB, Flötenkonzert auf der Poppenburg	Seite 11
AZ Heilig Geist, Kindergarten St. Hedwig	Seite 12
Freud & Leid	Seite 13
Termine, Kirche für Kinder	Seite 14
Kontakte, Impressum	Seite 15

Hausmeister für unsere Pfarrgemeinde gesucht!

Stellenausschreibung:

Zur katholischen Pfarrgemeinde Heilig Geist gehören die Kirchen Heilig Geist in Sarstedt, Heilige Dreifaltigkeit in Ruthe, St. Michael in Nordstemmen und St. Joseph in Burgstemmen.

Das Zentrale Pfarrbüro und der Amtssitz des Pfarrers befinden sich in Sarstedt. In Nordstemmen existiert ein Filialbüro. Zur Pfarrei gehören 5.450 Katholiken.

Die Pfarrgemeinde Heilig Geist sucht zum 1. September 2018 einen Hausmeister m/w für einen wöchentlichen Arbeitsumfang von 25 Stunden. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst befristet auf 1 Jahr und kann dann in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis umgewandelt werden.

Zu Ihren Aufgaben gehören: allgemeine Hausmeisterdienste an den Kirchorten mit Schwerpunkt Sarstedt und Nordstemmen, Erledigung von Kleinreparaturen und Überwachung von Reparaturarbeiten, Post- und Bo-

tengänge, Besorgungsfahrten.

Wir erwarten: Zuverlässigkeit und handwerkliches Geschick (möglichst eine handwerkliche Ausbildung), Organisationstalent und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Bereitschaft zur Arbeit zu ungewöhnlichen Zeiten. Die Zugehörigkeit zur Katholischen oder anderen Kirche ist nicht zwingend erforderlich, aber wir erwarten eine zustimmende Einstellung zu den Werten und den Aufgaben der Kirche.

Wir bieten: Vergütung nach den Vergütungsrichtlinien des Bistums Hildesheim mit den im Öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis **zum 15. Juni 2018** an das Katholische Pfarramt Heilig Geist, Bischofvon-Ketteler-Platz 1, 31157 Sarstedt. Bei Fragen steht Ihnen Pfarrer Harald Volkwein unter Tel. 05066 / 7793 zur Verfügung.

Verteiler*innen gesucht!

Wer hilft bei der Verteilung der PfarrJournale?

Leider werden wir alle nicht jünger. Einige Damen und Herren können die Verteilung der Pfarr-Journale aus Gesundheitsgründen nicht mehr übernehmen. Im Ortsteil Giften konnten daher die Pfarrjournale gar nicht oder nur verspätet ausgetragen werden. Deshalb suchen wir ganz dringend Verteiler*innen für: Schulenburg, Barnten, die Röntgenstraße, Am Bruchgraben, die Innenstadt, Am Bürgerpark und für Giebelstieg.

Wenn Sie die Verteilung der PfarrJournale übernehmen können oder jemanden kennen, der dies tun würde, melden Sie sich bei Christine Pieloth, Telefon 05066 / 1200 oder im Pfarrbüro Heilig Geist. Herzlichen Dank!





Bitte, Danke, Entschuldigung - Worte, die jedem gut tun!



Liam, Zoey, Ryan und Ira Schwarzrock aus Heisede

(bm) Der respektvolle Umgang miteinander gehört zu den Eckpfeilern unserer Gesellschaft. Neben der positiven Atmosphäre, die durch einen höflichen Umgang miteinander geschaffen wird, gibt Höflichkeit auch Sicherheit.

In unserer Gemeinde haben wir Familie Schwarzrock aus Heisede befragt. Das sind: die Mutter Ira (29) mit ihren Kindern Ryan (10), Zoey (5) und Liam (3). Wie gehen sie in ihrem Alltag bewusst mit diesen wichtigen Schlüsselwörtern um? Folgende Antworten haben wir bekommen:

Wie geht es Ihnen damit, wenn Sie diese Wörter hören?

Ira Schwarzrock: Wenn ich diese Wörter höre, dann denke ich sofort an die Grundhöflichkeit eines jeden Menschen. All diese höflichen Floskeln gehören im Umgang mit anderen Menschen dazu und kommen umso besser an, je ehrlicher sie gemeint sind. Im täglichen Alltag um etwas zu bitten, zu helfen und sich zu entschuldigen, muss man schon früh als Kind gelernt haben. Jeder Mensch hat soziale Kontakte, wie Kindergarten,

Schule, Beruf und Mitmenschen in seinem Umfeld, wo man täglich diese Höflichkeiten austauscht. Es ist nicht immer einfach, das auch mit meinen Kindern umzusetzen. Jedoch versuche ich es, so gut ich kann. Denn nur so kann ein harmonisches Miteinander bei uns zuhause stattfinden.

Welche Entdeckungen machen Sie bei sich und ihren Kindern?

Ira Schwarzrock: Ich finde es sehr faszinierend, dass ich bei meinen drei Kindern beobachten kann, dass die Größeren schon bei den Kleineren darauf achten, wenn sie etwas falsch gemacht haben. Sie beharren dann ganz stark auf einer Entschuldigung. am besten noch mit Emotionen, wie mit einer Umarmung und Streicheln danach. Dass meine Kinder selber so viel Wert auf das Entschuldigen legen, ist für mich als Mutter eine schöne und positive Erfahrung. Die Kinder fühlen sich z. B. beim Entschuldigen besser und fühlen sich angenommen. Ja, es ist vom Gegenüber eine Art von Wertschätzung!

Was können Sie in ihrer Familie/Gesellschaft beobachten, wenn alle höflich miteinander umgehen?

Ira Schwarzrock: Ich merke bei mir, bei meinen Kindern und bei meinen Mitmenschen, dass wir alle respektvoll behandelt werden möchten. Also müssen wir das lernen, um es dann auch wieder zurückgeben zu können. Höflichkeit verlangt vor allem Achtung vor den Anderen. Wenn man sich höflich verhält und gute Manieren zeigt, genießt man gleich das Vertrauen des Anderen und wirkt sympathisch.

In meiner Kindheit wurde mir beigebracht, dass "Guten Tag", "Bitte", "Danke" und "Entschuldigung" zur Erziehung einfach dazu gehören und dass es wichtig ist.

Welches Gefühl haben Sie dabei?

Ira Schwarzrock: Ein sehr gutes Gefühl, und dass soziale Intelligenz so wichtig im Leben ist. In der eigenen Familie, aber genauso im Beruf und auch in unserer Gesellschaft. Es ist gut, wenn man dem Anderen zuhören kann, sich in ihn hineinversetzen kann, dessen Gefühle wahrnehmen kann, die Körpersprache deuten kann und entsprechend der Situation handeln kann. So versuche ich meine Kinder zu höflichen Menschen zu erziehen und wünsche mir für die Zukunft, dass sie dadurch gute soziale Kontakte knüpfen können. Mögen sie alle drei als "freundliche Menschen" durchs Leben gehen!

Besuch, Interview und Foto: Brigitte Mosich

Danke. Bitte. Entschuldigung. Die Zicke in mir....

Letztens saß ich im Wartezimmer beim Arzt und aus lauter Langeweile und Gewohnheit griff ich zum nächstbesten Schmökerblättchen. 10 Tipps für gute Reaktionen, wenn dir einer dumm kommt. So oder so ähnlich hieß die Headline der Thematik.

Doch ich kann keinen Tipp davon wirklich gut nachvollziehen. Nur ein Beispiel, das mir in Erinnerung verblieben ist: Beim Einkaufen schiebst du den Einkaufswagen viel zu schnell durch die Gänge und rammst nach der erstbesten Kurve den Einkaufswagen eines Mitmenschen. Dieser zeigt dir den Vogel. Die (scheinbar) richtige Reaktion darauf ist ein schnippisches "Danke, ja, ich finde auch, dass ich Köpfchen habe!"

Ich hebe beim Lesen skeptisch eine Augenbraue hoch (nein, eigentlich nicht, denn ich kann leider nicht nur eine Augenbraue heben. Aber in Gedanken mache ich es genau so!).

Was ist aus dem guten alten "Entschuldigung" geworden?

Auf dem Spielplatz stolpert ein Kind über den Schuh des Vaters, fällt und weint. "Kommt davon, wenn du nicht guckst, wo du hinläufst!", blökt er. An der Tür eines Geburtstagskindes stehen wir mit dem Geschenk in der Hand. Die Tür wird geöffnet, das Geschenk aus der Hand gerissen: "Gib, das ist meins!", ruft das Kleinkind. Beim Bäcker an der Theke: Ein junges Mädchen wäre rein rechnerisch an der Reihe, doch noch während sie den Mund öffnet, um ihre Bestellung aufzugeben, drängelt sich von hinten ein mürrisch wirkender älterer Herr vor. "Neeneenee! Ich war zuerst da!" Im Großraumbüro unter den Kollegen. Es wird laut diskutiert: "Haltet mal endlich die Fresse!", kommt es empört aus einer anderen Ecke.

Eine Unterhaltung zwischen zwei anderen Kollegen: ein Hinweis auf eine noch nicht erledigte Arbeit, die fertig werden muss. Die schnippische Antwort: "Ich muss überhaupt nur Sterben und du kannst dich erstmal hinten anstellen!"

Was ist passiert? Ist es nicht mehr schick, höflich zu interagieren? Muss man immer super schlagfertig und gehässig sein, wenn man auf eine Frage antwortet?

Dieses Verhalten beobachte ich seit

einigen Wochen. Aber nicht nur bei "den anderen", sondern erschreckenderweise auch bei mir.

Bei der Arbeit mit einem schnippischen Spruch zu reagieren und Coolness und Härte zu demonstrieren, ist viel leichter, als einfach "Ja" zu sagen. Auf die Frage, warum eine Aufgabe/ Gegenstand/Mahlzeit noch so unfertig/gelb/blöd/laut aussieht, antworte ich eigentlich grundsätzlich mit einem nicht ernstgemeinten: Pfff ... DU siehst unfertig/gelb/blöd/laut aus! Auf ein gut gemeintes Kompliment rutscht mir ein überheblich klingendes "Ja, ich weiß" heraus.

Und ich muss euch ehrlich sagen, dass ich das nicht mal merke. Erst jetzt, durch das Schreiben an diesem Blogbeitrag, den ich bereits vor Wochen begonnen habe, fällt mir auf, dass ich selbst gar nicht die Höflichkeit in Person bin, sondern manchmal echt ne fiese Ziege! Zumindest aber oft subtil negativ mit einem oberflächlichen Lächeln.

Warum?

Stecken wir alle in einer so festen "Ichschützmichselbst"-Kugel, dass wir auf Danke, Bitte und Entschuldigung verzichten? Ist es meine persönliche Freiheit, auf Fragen, Hinweise und Ansprachen so zu reagieren, wie ich gerade mag? Wo setze ich die Grenze zwischen "Ich darf so handeln, weil es

mich schützt" und "Ich sollte mich zusammenreißen, weil es andere verletzt"?

Wisst ihr, bevor ich diesen Blogbeitrag geschrieben habe, hätte ich mich als sehr freundlichen und netten Menschen betrachtet. Ich achte sehr darauf, mich zu entschuldigen, am Morgen im Büro einen netten Gruß auf den Lippen zu tragen oder mich für Hilfe zu bedanken. Ich wollte einen Blogbeitrag schreiben, in dem ich andere dazu motiviere, die eigene Überheblichkeit und den inneren Groll gegen den viel zu frühen Montagmorgen mal zu ignorieren und dem Gegenüber ein Lächeln zu schenken. Jetzt stehe ich also hier, am Ende des Blogbeitrags, ganz ohne motivierenden oder inspirierenden Satz und frage mich: Bin ich echt so eine blöde Schnepfe?

Schafft ihr es, immer höflich zu bleiben? Oder habt ihr auch eine kleine Zicke in euch, die euch manchmal einfach beschützt, ohne auf das Empfinden des Gegenübers zu achten?

Lieblingsgrüße! © Linda Penkhues Quelle: www.bunteknete.com In: Pfarrbriefservice.de





Aus dem Pfarrgemeinderat:

Einladung zum Mitdenken - haben Sie ein offenes Ohr!

«Neues kann wachsen, wenn manches Alte sterben darf oder sich wandelt – und wir den Blick frei bekommen».

Mit diesem Zitat aus den Impulsen zu den Gremienwahlen 2018 – also die Wahl der Mitglieder für den Pfarrgemeinderat und den Kirchenvorstand am 10./11. November 2018 - möchte ich beginnen und Ihnen die Gedanken aus der letzten Sitzung des Pfarrgemeinderates näherbringen.

In den zurückliegenden Jahren haben wir – wie viele andere Pfarrgemeinden auch – festgestellt, dass Gremienarbeit sich verändert hat und sich weiter verändern muss. Haben sich alte Formen überlebt? Wen kann man für das Mitmachen in den Gremien begeistern und gewinnen?

Findet man Kandidaten? Was wollen wir überhaupt als Pfarrgemeinde Hl. Geist Sarstedt mit unseren Kirchorten St. Michael in Nordstemmen und Hl. Dreifaltigkeit in Ruthe? Welche Relevanz hat die Arbeit des Pfarrgemeinderates für die Gemeinde? Was braucht es in den nächsten vier Jahren?

All diese Fragen haben sich in einem intensiven Gespräch im Verlauf der letzten Sitzung ergeben. Und die einhellige Feststellung: Diese Fragen möchte wir nicht allein im Pfarrgemeinderat bewegen, sondern möglichst viele Gemeindemitglieder auf diesem Weg mitnehmen – im Sinne der gemeinsamen Verantwortung für unsere Pfarrgemeinde.

Mit den Veränderungen und den sich daraus ergebenden Fragen stehen wir in unserem Bistum nicht allein! Die Situationen in den Pfarrgemeinden unseres Bistums sind sehr unterschiedlich – Strukturen haben sich gewandelt und lokale Leitungsteams haben sich gefunden.

Dieser Entwicklung und der neuen Vielfalt wird Rechnung getragen, indem seitens des Bistums den Pfarrgemeinden ermöglicht wird, andere Formen der Mitverantwortung zu suchen und zu gestalten. Ist ein Festhalten an der klassischen Form «Pfarrgemeinderat» noch zeitgemäß? Ihr Pfarrgemeinderat möchte zusammen mit Ihnen überlegen, was in der derzeitigen Situation unserer Pfarrei sinnvoll ist.

Einladung zum Mitdenken:

Im Namen des Pfarrgemeinderates lade ich Sie sehr herzlich zu einem Treffen ein, um wichtige Fragen zu stellen und mit uns gemeinsam nach Antworten zu suchen

am Dienstag, dem 05. Juni 2018 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Heilig Geist.

Unser zukünftiger Bischof, Pater Dr. Heiner Wilmer, antwortet auf die Frage: Was ist mir wichtig? «Ein offenes Ohr. Das ist mir das wichtigste. Ich will zuhören, hinhören, verstehen, werde nachfragen.»

In diesem Sinne bitte ich Sie herzlich, ein offenes Ohr für Ihre Pfarrgemeinde zu haben, Ihre Teilnahme zu ermöglichen und miteinander ins Gepräch zu kommen.

Barbara Scholz Vorsitzende des PGR



Nordstemmen sammelt!

Nordstemmen sammelt im Juni Lebensmittel für das Zweite Netz! Wie im vergangen Jahr ruft das Kirchortteam St. Michael wieder zu einer Lebensmittel-Sondersammlung für das Zweite Netz des sozialen Mittagstischs Guter Hirt auf.

Vom 3. bis zum 17. Juni rückt der Korb, der im Eingangsbereich der Kirche St. Michael steht, wieder einmal besonders in den Vordergrund. Die Zahl der Menschen, die wöchentlich bei der Hildesheimer Gemeinde Guter Hirt eine Tüte mit Lebensmitteln bekommt, nehmen nicht ab. 500 Tüten müssen jede Woche gefüllt werden.

Die Gemeinde St. Michael reiht sich damit in die bisher 11 Gemeinden des Dekanates ein, die mit Sondersammlungen mehr Planungssicherheit für den Guten Hirten schaffen wollen. In Sarstedt wird diese Sondersammlung Anfang September durchgeführt. Gesammelt werden haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Mehl, Zucker, Reis, Haferflocken, Frühstückscerealien, Margarine, Öl, Konserven, Milch, Saft, Tee und Kaffee. Die Lebensmittel können vor und nach den Gottesdiensten in der Kirche in den Korb gelegt oder zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros abgegeben werden.

Gottesdienstzeiten: Sonntag, 3. und 17. Juni, 9:00 Uhr und Sonntag 10. Juni, 11.00 Uhr.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag, 12. Juni, und Freitag, 15. Juni, 10.00 - 12.00 Uhr

Das Kirchortteam hofft auf Ihre großherzige Spende!

Stadtradeln!

Radeln Sie mit? Jetzt noch schnell nachmelden!

Vom 27. Mai bis zum 16. Juni radeln in Sarstedt Christinnen und Christen beider Konfessionen im ökumenischen Kirchenteam. Sie verzichten in den 21 Tagen des Stadtradelns so oft wie möglich auf das Auto, um CO2 einzusparen.

Sie haben jederzeit noch die Möglichkeit, mitzumachen und sich anzumelden unter www.stadtradeln.de/Sarstedt/ökumenisches Kirchenteam.

Wenn Sie Ihr Radelergebnis lieber handschriftlich in einer Tabelle eintragen möchten oder Unterstützung dabei brauchen, sprechen Sie uns an. Für das Ökumenische Kirchenteam: Annette Sasse (Teamkapitänin), Heinrich Albers, Günter Egbers, Waltrud Kilian

Sprache lernt man nur durch Sprechen

Sprachpaten gesucht!

(hv) Viele der in Sarstedt lebenden geflüchteten Menschen haben mittlerweile große Fortschritte im Erlernen der deutschen Sprache gemacht. Das Angebot an Sprachkursen ist vielfältig. Dennoch führt das Beherrschen von richtiger Grammatik noch nicht zu einem Sprechen in Alltagssituationen. Viele der neuen Mitbürger, denen ich begegne, äußern daher immer wieder den Wunsch, mehr Gesprächsmöglichkeiten mit deutschen Bürgern zu haben.

Das "Netzwerk Asyl" möchte daher vermehrt Gelegenheiten schaffen, bei denen miteinander gesprochen und erzählt wird. Dafür suchen wir Männer und Frauen, die als "Sprachpaten" bereit sind, sich in zu vereinbarender Regelmäßigkeit mit interessierten geflüchteten Männern und Frauen in zwangloser Atmosphäre zu treffen und zu unterhalten.

Wenn Sie Interesse haben, Sprachpate oder Sprachpatin zu werden, oder wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Volkwein.





Firmung 2018

Anmeldung zur Firmung im Juni

Am 11. November 2018 feiert die Pfarrgemeinde Heilig Geist die Firmung aller Jugendlichen, die sich im Herbst auf das Sakrament vorbereiten

Eingeladen zur Feier der Firmung sind alle Jugendlichen, die zum Jahrgang der vom 1.7.2001 bis zum 30.6.2002 Geborenen gehören oder älter sind. Wie im vergangenen Jahr gehören zur Firmvorbereitung verbindlich zwei Treffen.

Sie finden am Mittwoch, dem 17. Oktober und am Dienstag, dem 30. Oktober jeweils ab 18.00 Uhr statt.

Im letzten Jahr sagten viele Jugendliche, es habe zu wenig Gelegenheit gegeben sich kennenzulernen und tiefer ins Gespräch einzusteigen. Daher sind in diesem Jahr im August alle Firmbewerber*innen zu einem Wochenende in Langendammsmoor eingeladen (siehe Kasten).

Auch zum Treffpunkt•Gott am 27. Oktober sind die Jugendlichen herzlich eingeladen.

Termine für die Anmeldegespräche:

Donnerstag, 7. Juni 2018, 16.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag, 12. Juni 2018, 16.00 bis 18.00 Uhr.

Auch bisher nicht gefirmte Erwachsene können sich gern anmelden.



Unsere Unterkunft in Langendammsmoor

Wochenende zur Firmvorbereitung

Vom 31. August bis zum 02. September 2018 werden alle Teilnehmer*innen im Selbstversorgerhaus der KJG in Langendammsmoor zusammen leben, wohnen und kochen. Inhaltlich wird kreativ daran

gearbeitet, wie sich das "Christ sein" heute zeigen kann.

Die Anmeldeunterlagen zum Wochenende gibt es bei der Anmeldung zur Firmung im Pfarrbüro.

Frühstück am Mittwoch



Das Frühstücksteam in Sarstedt

Erst wenn Marie Pielok nach dem Kanon: "Segne, Vater, diese Gaben" allen einen Guten Appetit gewünscht hat, kann das Frühstück im Pfarrsaal Heilig Geist beginnen.

So war das vor fast 25 Jahren und so wird es auch weiterhin sein. Obwohl

Marie Pielok inzwischen in die Burgstraße gezogen ist, kommt sie meistens um 7:30 Uhr gemeinsam mit Erna Bormann, holt beim Bäcker Brötchen und hilft beim Tischdecken. Wir freuen uns sehr, dass Marie Pielok noch immer dabei sein kann.

In Zukunft gibt es das Frühstück immer am 3. Mittwoch im Monat nach der Heiligen Messe. Eingeladen sind alle. Wir freuen uns auf Sie und euch!

Das Frühstücksteam Marie Pielok, Erna Bormann, Anita Knoke und Christine Pieloth

Eine Anmeldung bei Christine Pieloth (Tel.: 05066 / 2100) bis jeweils Montag ist hilfreich für die Planung, aber nicht zwingend.

Segen

etwas Gutes sagen

es wirklich ernst meinen

auf den anderen schauen

sich einfühlen

welch ein Segen

Thorsten Seipel, In: Pfarrbriefservice.de

Kolping-Kleiderladen sucht ehrenamtliche Helfer*innen



Soziales Kaufhaus in Sarstedt

Der Kolping-Kleiderladen im Sozialen Kaufhaus in der Holztorstraße in Sarstedt ist von montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit muss immer ausreichend Personal anwesend sein, um gespendete Kleidung anzunehmen, zu sortieren und verkaufsfertig zu machen. Und natürlich sollen alle Kunden gut und in Ruhe beraten werden, soll ausreichend Zeit für Gespräche mit Kunden und Kollegen sein!

Deshalb sind wir auf der Suche nach Mitarbeiter*innen, die nach individueller Absprache ehrenamtlich für einige Stunden im Monat tätig sein können und wollen; dabei legen wir viel Wert auf ein gutes und harmonisches Miteinander aller im Laden tätigen Kräfte.

Wer bereit und in der Lage ist, hier zu helfen, wendet sich bitte an das Leitungsteam:

Rita Pohl, Sarstedt, Am Ried 6, Tel. 05066/64810:

Heinrich Albers, Sarstedt, Carl-Orff-Weg 19, Tel.: 05066/7134; Jürgen Peper, Sarstedt, Hindemithweg 20, Tel.: 05066/62838;

Birgit Bormann, Sarstedt, Im Mittelfelde 10, Tel.: 05066/62276.

Misereor 2018

Heute schon die Welt verändert?
Unter diesem Motto stand die Misereor-Aktion 2018. Mit Ihren Spenden von insgesamt 1374,26 Euro helfen Sie, die Lebensqualität von Menschen zu verbessern!
Herzlichen Dank!

Treffpunkt • Gott

Neustart am 27. Oktober 2018

Einmal soll der Treffpunkt•Gott in diesem Jahr an den Start gehen: am Samstag, dem 27. Oktober. Vor den Sommerferien findet am Donnerstag, dem 07. Juni um 19.30 Uhr ein Vorbereitungstreffen im Pfarrheim Heilig Geist statt.

Haben Sie Lust, den Treffpunkt•Gott in diesem Jahr mitzugestalten? Dann freuen wir uns darauf, Sie am 07. Juni im Pfarrheim zu treffen.

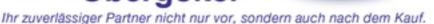
Ihr TPG-Vorbereitungsteam



Das Autohaus

mit dem freundlichen Service

Obergöker



Obergöker Automobile • Inh. Regina Steinbrecher Voss-Str. 24 • 31157 Sarstedt • Telefon 05066 / 78 30 • Fax 05066 / 5625 Fahrzeuglackierungen und Reparaturen für alle Fabrikate



Friedrich-Ebert-Str. 5 31157 Sarstedt

Telefon 0 50 66 / 6 47 22 Telefax 0 50 66 / 77 67

"Grüner Hahn"

Engagierte Gemeindemitglieder für Umweltteam gesucht

Die Bewahrung der Schöpfung ist eine der zentralen Aufgaben der Kirche in allen ihren Handlungsfeldern. Sie ist verwurzelt im 1. Artikel unseres Glaubensbekenntnisses, in dem wir unseren Glauben an Gott den Schöpfer ausdrücken.

Zur Bewahrung der Schöpfung zählt für unsere Gemeinde auch ein bewusster Umgang mit Energie und der Umwelt. Um dies zu gewährleisten, führt unsere Gemeinde das Umweltmanagement-System "Grüner Hahn" ein. Der Aufbau dieses kirchlichen Managementsystems orientiert sich an den Vorgaben für Industrie und Gewerbe, die für die Erlangung des europaweit anerkannten "EMAS" - Zertifikats notwendig sind.

Nur sind die Kosten für die ausschließlich kirchliche Zertifizierung für die Gemeinde deutlich geringer. Zum Start wird der Verbrauch von Gas, Strom und Wasser wie auch die anfallende Abfallmenge der Kirchengemeinde dokumentiert.

Auch werden die gemeindeeigenen Flächen unter Umweltgesichtspunkten aufgenommen. Dies bedeutet eine Bewertung, ob die Flächen auch ein Lebensraum für andere Geschöpfe wie Bienen, Vögel und andere Tiere oder auch Pflanzen darstellen. Alles unter dem Aspekt, heute eine Mo-

mentaufnahme zu erstellen.

Nach der Einführung des "Grünen Hahn" werden dann Fragestellungen wie z. B. " Wo kommt unser ausgeschenkter Kaffee her?" oder "Wie stellen wir die Mobilität unserer Pfarrer und Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter unter ökologischen Gesichtspunkten zukünftig sicher?" betrachtet. Ziel ist es, mögliche Verbesserungen für die Zukunft zu entwickeln und die Umsetzung zu dokumentieren. Im Rahmen des "Grünen Hahn" sind wir dann auch in der Lage unsere Gemeinde mit anderen Gemeinden in allen Energie- und Umweltbelangen zu vergleichen.

Für die Einführung des "Grünen Hahn" suchen wir noch engagierte Gemeindeglieder, die im Umweltteam mitarbeiten möchten.

Sie sind interessiert? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Sarstedt - Tel.: 0 50 66 / 77 93.

Ihr Klaus-Dieter Renken



Logo: Ev. Landeskirche in Württemberg, Stuttgart

Börde-Taizé ökumenisch

Im zweiten Halbjahr dieses Jahres wird das Taizé-Gebet des Dekanates sichtbar ökumenisch. Am Donnerstag, den 30. August, um 19.30 Uhr findet das Börde-Taizé in Nordstemmen statt und zwar in der evangelischen Johanneskirche. Das meditative Gebet ist geprägt von den Gesängen aus Taizé, der ökumenischen Kommunität im französischen Burgund, die in 52 Wochen des Jahres internationale Jugendbegegnungen ausrichtet.

Gestaltet wird das Gebet in Nordstemmen von den Chören beider Kirchen, St. Michael und St. Johannes. Ab 19.00 Uhr beginnt das Einüben der mehrstimmigen Gesänge mit den Gottesdienstbesucher*innen.

Weitere Termine des Börde-Taizés:

Donnerstag, 28. Juni, 19:30 Uhr, St. Martin, Achtum
Donnerstag, 30. August, 19:30 Uhr, St. Johannes Nordstemmen Freitag, 14. September, 20:00 Uhr, Lichterprozession von der Klosterkirche in Ottbergen; Abschluss mit Taizé-Gebet an der Kreuzkapelle



Die guten Nachrichten. KirchenZeitung Domhof 24 · 31134 Hildesheim Telefon (0 51 21) 307-800

Jahreshauptversammlung der KAB

Bei der Jahreshauptversammlung der KAB wurden drei Ehrungen vorgenommen.

Diesmal fiel die Jahreshauptversammlung auf den 6. April. Insgesamt konnte Raimund Kubitzki 27 Personen begrüßen. Besonders geehrt wurden für 50-jährige Mitgliedschaft das Ehepaar Rosel und Werner Duda und Hans-Jürgen Becker. Sie erhielten eine Urkunde, einen Anstecker und einen Blumenstrauß.

Besonders wurde darauf hingewiesen, dass es bei der KAB eine kostenlose Mitgliedschaft gibt. Im ersten Jahr ist man Mitglied zur Probe. Danach kann man seinen Beitrag freiwillig mit einer Spende bestimmen!

Neue Mitglieder sind uns jederzeit herzlich willkommen!



Foto: Kubitzki

Burkhard Graw Dachsteinweg 3A Fax 69 25 52



කු 64 0 74



Greensleeves - Highlands -Balmoral: Lust auf mehr?

Lassen Sie sich entführen in die Welt Dann sind Sie genau richtig beim des englischen Tees, der karierten Schottenröcke und des mystischen

Zusammen mit der Flötengruppe "ImTakt" reisen Sie nach England, Schottland und Irland. Tauchen vor Ihren Augen schon die Highlands auf? Die grünen Wiesen und leuchtenden Regenbogen Irlands? Die bewachsenen Steinwälle Englands? Linksverkehr und enge Straßen verlangen Ihnen alles ab? Oder doch Cornwall und die Geschichten von Rosamunde Pilcher? Und die Windsors auf Schloss Balmoral? Die irischen Kobolde und Sagengestalten rauben Ihnen den Schlaf?

Flötenkonzert am Sonntag, dem 10.06.2018 um 17.00 Uhr in der St. Joseph Kirche / Poppenburg.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Reise und möchten Sie mitnehmen mit bekannten und unbekannten Melodien, mal im langsamen Rhythmus wie ein Spaziergang an der englischen, atemberaubend schönen Küste, mal ein lebhafter schottischer Tanz und mal eine sehnsuchtsvolle irische Melodie.

Seien Sie dabei!

Barbara Scholz für die Flötengruppe "ImTakt"





Ihr Pflegedienst in Sarstedt 24 Std. Rufbereitschaft (0 50 66) 90 48 685 Holztorstr. 10 • 31157 Sarstedt

Zu Hause pflegen, zu Hause leben!

- · Kranken- und Seniorenpflege · Wundmanagement · Palliativpflege Dementenbetreuung • Pflegeberatung, -schulung, -gutachten • Kinderbetreuung
 - · Haushaltshilfe · Verhinderungspflege · Nachtpflege · Betreuung

Wir unterstützen den Verein für krebskranke Kinder Hannover

Tag der Pflege

Tag des Baumes, Tag des Buches, Zukunftstag ... es gibt viele solcher Tage – natürlich gibt es da auch den Tag der Pflege.

Am 13. August 1910 starb Florence Nightingale im Alter von 90 Jahren in London. Sie war eine britische Krankenschwester und Begründerin der modernen westlichen Krankenpflege. Zu ihren Ehren findet seit 1967 an ihrem Geburtstag, dem 12. Mai, der "internationale Tag der Pflege" statt.

In diesem Jahr fiel der Tag auf ein Wochenende und wurde deswegen erst am 16. Mai gefeiert. Dieser Tag war im Altenzentrum Heilig Geist analog zum Leitsatz des Hauses "Der Mensch im Mittelpunkt" unter das Motto "Die Mitarbeiter im Mittelpunkt" gestellt worden. Denn bei den Mitarbeitern gab es gerade in diesem Mai viel zu zelebrieren: die alte Mitarbeitervertretung wurde verabschiedet, die neuen Mitglieder der MAV wurden begrüßt und schließlich waren im Mai zwei 25jährige Dienstjubiläen zu verzeichnen. Engagement und Treue sind kostbare Güter; wir sind froh, unsere Wertschätzung mit dem Tag der Pflege deutlich zu zeigen und dabei auch das leibliche Wohl pflegen zu können

Esther von Glahn, Leiterin des Altenzentrums Heilig Geist

Sommerfest im Altenzentrum Heilig Geist

"In 80 Tagen um die Welt!"

Sie sind herzlich zum internationalen Sommerfest am Samstag, dem 23. Juni 2018 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Altenzentrum Heilig Geist eingeladen - mit großem Kuchenbuffet, tollem Musikprogramm: Trommeln, Sarstedter Blasorchester & dem Pfifenshal, "Fotobox" und Grillköstlichkeiten!

Wir freuen uns auf Sie!

Wir sind Kinder einer Welt



Foto: Kindergarten St. Hedwig

Im Kindergarten St. Hedwig in Sarstedt erlebten wir in den letzten Wochen unsere diesjährige Projektzeit unter dem Motto: "Wir sind Kinder einer Welt".

Über den Zeitraum von drei Wochen hatten die Kinder die Möglichkeit gruppenübergreifend verschiedene Angebote wahrzunehmen: wir sangen Lieder in verschiedenen Sprachen, "studierten" die Weltkarte, bemalten Flaggen aus aller Welt, hörten Märchen aus anderen Ländern, verglichen Schriftzeichen und Buchstaben, backten türkische Leckereien und lernten uns in unterschiedlichen Sprachen zu begrüßen.

Viele Eltern erklärten sich bereit verschiedene Bilderbücher und Geschichten in unterschiedlichen Sprachen vorzulesen. Daran hatten die Kinder viel Spaß und Freunde. Als Abschluss und Höhepunkt des Projektes feierte der Kindergarten St. Hedwig ein Fest. Die Eltern spendeten abwechslungsreiches, leckeres Essen aus ihren Heimatländern, sodass ein buntes Buffet aus aller Welt entstand. Bei unterschiedlichen Angeboten und schönstem Sonnenwetter erlebten die Kinder mit ihren Familien einen gelungenen Abschluss ihrer Projektzeit.



Ziegelbrennerstraße 12 31157 Sarstedt

Tel. (05066) 3129



Wir gratulieren zum Geburtstag:

Im Juni:

05.06.33 Hildegard Gramse

05.06.43 Monika Spiertz

07.06.43 Marlies Schneider

07.06.43 Ursula Thielsch

08.06.48 Karl-Heinz Wondratschek

09.06.43 Christa-Maria Gründel

10.06.27 Gerhard Klug

11.06.48 Heinz-Georg Heitmüller

11.06.43 Ursula Pieper

12.06.28 Werner Pollner

13.06.43 Renate Deike

14.06.27 Ingeburg Reinecke

15.06.38 Katharina Reibnitz

17.06.21 Elisabeth Meyer

17.06.38 Günther Wächter

18.06.27 Dora Hoffmann

18.06.33 Antonius Lang

19.06.33 Josef Dillmann

20.06.27 Angela Geise

21.06.28 Hildegard Hübner

21.06.38 Inge Theuß

24.06.27 Jan Stankiewicz

25.06.28 Erwin Wichert

28.06.38 Maria Galios

28.06.25 Paul Rohde

Im Juli:

01.07.24 Ruth Ehrenberg, Sarstedt

01.07.38 Regina Lichthardt

01.07.28 Werner Siegert

03.07.48 Emma Lutscher

03.07.33 Lucie Schauer

04.07.38 Sigrid Steinmüller

05.07.33 Johannes Sauer

06.07.43 Peter Chojnacki

07.07.28 Melitta Barkowski

09.07.43 Elisabeth Maruschke

09.07.38 Hartmut Zwirner

11.07.22 Margarete Frühauf

11.07.22 Gertrud Klink

13.07.38 Johannes Kratzberg

14.07.43 Stefania Böllersen

16.07.43 Karin Greinert

18.07.28 Anna Hilmer

18.07.38 Brunhilde Schuck

20.07.38 Gertrud Borys

21.07.38 Matthias Krämer

22.07.38 Magdalene Graf

23.07.48 Doris Bessel

23.07.48 Harald Kornacker

24.07.43 Sergio Chiamulera

24.07.43 Wolfgang Dietrich

25.07.48 Heinrich Albers

25.07.33 Roman Hagemann

25.07.27 Adelheid Hahn

26.07.38 Rita Bernhardt

28.07.38 Annemarie Müller

29.07.38 Konrad Theuß

31.07.27 Karl Büsse

31.07.48 Hans Kothe

Im August:

01.08.48 Olga Groß

02.08.48 Peter Kautschke

06.08.28 Hedwig Gerlach

06.08.27 Mieczysław Kopinski

06.08.33 Erna Sztuka

08.08.38 Waldemar Morawietz

08.08.38 Paul Pätzold

09.08.43 Gabriele Bessel

12.08.38 Felicitas Meereis

13.08.27 Waltraut Gückel

13.08.25 Ottilie Renner

15.08.38 Mathilda Bühler

15.08.43 Albert Schöppl

16.08.48 Gerhard Horstmann

22.08.48 Karl-Heinz Götting

22.08.38 Roland Kny

25.08.43 Johanna Apel

25.08.26 Ludwig Grzbiela

27.08.38 Brigitte Peciak

27.08.43 Manfred Wollersen

29.08.38 Maria Kaczmarczyk

30.08.27 Gisela Himme

30.08.48 Viktor Kraus

30.08.48 Lucia Senft

Das Sakrament der Taufe empfingen:

18.02.2018

Liam Aiden Reuter

22.04.2018

Sebastian David Farkens, Leon Sirui Schneider, Phil Heisler

29.04.2018

Hanna Ida Ebeling, Isabella Rudnick, Alina Traksel

Wir beten für unsere Verstorbenen



© Elfriede Klauer/pbs

16.02.18 Eva-Maria Paoletti

18.02.18 Eckhard Hartmann

22.02.18 Maria Rupps

27.02.18 Rudolf Mucha

02.03.18 Sophia Bohne 02.03.18 Hildegard Gorinski

16.03.18 Alida Brecht

18.03.18 Georg Sobs

18.03.18 Eduard Mühr

22.03.18 Herlinde Gruner

27.03.18 Gertrud Nickel

28.03.18 Karl-Heinz Hesse

02.04.18 Claudia Pollok

10.04.18 Erika Vieth

12.04.18 Hildegard Stankiewicz

14.04.18 Veronika Menzel

25.04.18 Irmgard Morich

26.04.18 Emil Theuer

27.04.18 Josef Kalous 05.05.18 Sabine Rudolph

Messintentionen

Wir beten gerne in der Gemeinde mit Ihnen für Ihre Verstorbenen. Bitte geben Sie Ihre Messintentionen immer bis zum 15. eines Monats im Pfarrbüro ab. Die Intentionen werden dann in der Gottesdienstordnung veröffentlicht und in der Heiligen Messe verlesen.

Wöchentliche Termine in Heilig Geist, Sarstedt

Chor "Cantilene": donnerstags 20.00 Uhr, Sabine Knop (05066-64059)

Kinderchor Cantolino: montags. 16.00 Uhr, Ute Köhler (05066-7793) Eltern-Kind-Gruppen: dienstags bis donnerstags, Frau Kerstin von der Au Jentzsch (05066-901860) und mittwochs von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr Annegret Franke (05121-777218)

Wöchentliche Termine in St. Michael, Nordstemmen

Kirchenchor: montags, 20.00 Uhr, Maria Büsing (05069-7412) KjG-Kindergruppe: donnerstags, 17.30 Uhr, Anne Büsing (05069-7412) KjG-Jugendgruppe: donnerstags, 18.30 Uhr, Anne Büsing (05069-7412)

Kolpingfamilie Sarstedt

Dienstag, 05.06., 19.30 Uhr, Pfarrheim Ruthe, Vorstandssitzung. Samstag, 09.06., 14.30 Uhr, Gruppenführung durch den Hildesheimer Dom. Freitag, 22.06., 18.00 Uhr, Pfarrgarten Ruthe, Grillabend vor der Sommerpause.

KAB Sarstedt

Freitag, 01.06., 15.00 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, Kaffeetafel für alle Mitglieder und Freunde.

Freitag, 15.06., 18.00 Uhr, Kegeln.

Freitag, 29.06., 17.30 Uhr, Kernkreis und Sommerabschlussgrillen.

Freitag, 13.07., 18.00 Uhr, Kegeln.

Freitag, 10.08., 18.00 Uhr, Kegeln.

KAB Nordstemmen

Donnerstag, 05.07., Besuch der Gandersheimer Domfestspiele (Jedermann).

kfd Sarstedt

Donnerstag, 07.06., 15.00 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, Gesprächsrunde zur Vorbereitung auf das Jubiläumsfest.

Sonntag, 01.07., 11.00 Uhr, Hl. Geist Kirche, Jubiläums Gottesdienst, anschließend Imbiss im Pfarrheim.

Donnerstag, 02.08., 15.00 Uhr, Sommerspaziergang mit Einkehr. Dienstag, 21.08., 19.00 Uhr, Pfarrheim Hl. Geist, meditatives Tanzen.

Offener Frauen-Treff in Sarstedt

Mittwoch, 13.06. - Spaziergang zum Seniorenheim am Sonnenkamp und Besuch im Café. Treffpunkt um 14.00 Uhr Ecke/Brickelweg.

Mittwoch, 04.07. - Stadtrundfahrt in Hannover mit dem Hop-on Hop-off-Bus. Kosten: 15 € für ein Tages-Ticket, Treffen am Bahnhof mit Abfahrt nach Vereinbarung.

Im August machen wir eine Sommerpause!

Mehr Informationen bei Irmgard Heitmüller, Tel.: 05066-62942

Cantolino

Kleine Sängerinnen und Sänger für Mini-Musical gesucht!

Erste Probe am 04. Juni

Der Kinderchor Cantolino wird im September das Singspiel "Elia und die Raben" aufführen. Komponiert und geschrieben wurde es von Christa und Klaus Kremser. Dieses Mini-Musical ist nur ca. 25 Minuten lang, es wird im Familiengottesdienst am Sonntag, dem 2. September um 11.00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche aufgeführt werden.

Wer hat Lust, bei diesem Singspiel mitzusingen? Gesucht werden Jungen und Mädchen im Alter von ca. 6 bis 12 Jahren für kleinere und größere Rollen, oder auch einfach als Chorsänger. Die Proben sind immer montags, von 16.00 bis 17.30 Uhr im Juni und im August (aber natürlich nicht in den Sommerferien) im Pfarrheim Heilig Geist in Sarstedt.

Wer Interesse hat dabei zu sein, meldet sich am besten bei Ute Köhler ute.koehler@heilig-geist-sarstedt.de oder Tel.: 05066 / 7793.

Die erste Probe ist am 4. Juni um 16.00 Uhr.



Pfarrbüro Heilig Geist

Bischof-von-Ketteler-Platz 1, 31157

Sarstedt

Tel: 05066/7793 Fax: 05066/2029

E- Mail:

pfarrbuero-sarstedt@heilig-geist-

sarstedt.de **Homepage:**

www.heilig-geist-sarstedt.de Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 9.00-12.00 Uhr / Do: 15.00-18.00

Uhr

Pfarrsekretärin: Angelika Janke

Mitarbeiterin im Pfarrbüro:

Anja Casper

Bankverbindung Heilig Geist Sparkasse Hildesheim, IBAN: DE78 2595 0130 0034 2622 09; BIC: NOLA-DE21HIK

Pfarrbüro St. Michael

Berliner Str. 12

31171 Nordstemmen

Tel: 05069/2282

E-Mail:

stmichael_nordstemmen@gmx.de

Öffnungszeiten: Di und Fr:

10.00-12.00 Uhr **Pfarrsekretärin:** Claudia Pollak

Caritative Einrichtungen

Altenzentrum Heilig Geist

Burgstr. 12 31157 Sarstedt

Leiter: Esther von Glahn

Tel: 05066/9920

E- Mail: az-heiliggeist@t-online.de

Homepage:

www.altenzentrum-sarstedt.de

Katholischer Kindergarten St. Hedwig

Weichsstr. 15 31157 Sarstedt

Leiterin: Martina Becker **Tel:** 05066/61934

E-Mail: kiga-st.hedwig-sarstedt@htp-

tel.de

Impressum

"Horizonte"

PfarrJournal der katholischen Pfarrge-

meinde Heilig Geist

Redaktionsteam: Pfarrer Harald Volkwein (hv), Angelika Janke (aj), Brigitte Mosich (bm), Claudia Pollak (cp), Marina Seidel (sei); E-Mail: redaktion@heilig-geist-sarstedt.de Dieses PfarrJournal erscheint für die Zeit vom 01.06. bis 31.08.2018. Es wird kostenlos an alle katholischen Haushalte der Heilig Geist Gemeinde verteilt.

Auflage: 4000 Exemplare, **Anzeigen:** Bernward Medien GmbH, **Redaktions-**

schluss: 14.05.2018

Pastorale Mitarbeiter

Pfarrer Harald Volkwein

Tel: 05066/7793

E-Mail: harald.volkwein@heiliggeist-sarstedt.de

Diakon Clemens Gburek

Tel: 05066/64498

E-Mail: clemens-gburek@mail.de

Gemeindereferentin

Ute Köhler

Tel: 05066/6000062

E-Mail: ute.koehler@heilig-geist-

sarstedt.de

Pastoralreferentin für das Dekanat Waltrud Kilian

Tel: 05066/6000061

E-Mail:

kilian@kathkirche-borsa.de

Alle Informationen, das PfarrJournal und die Gottesdienstordnung finden Sie auch unter www.heilig-geist-sarstedt.de

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde gibt es auch auf Facebook: Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist, Sarstedt und via

Twitter: #heiliggeistsarstedt

Redaktionsschluss für das nächste PfarrJournal (September, Oktober, November) ist der 25. Juli 2018.

Die Gottesdienstordnung

Die Gottesdienstordnung erscheint monatlich. **Redaktionsschluss** für Ihre Messintentionen ist jeweils der 15. eines Monats. Für die Monate März, Juni, September und Dezember gilt der Redaktionsschluss des PfarrJournals. Gerne veröffentlichen wir hier auch aktuelle Veranstaltungstermine.

Soziales Kaufhaus mit Kolping-Kleiderladen

Holztorstr. 32, Sarstedt, Tel.: 05066-9962333, Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr,

Beilagen

Diesem PfarrJournal liegt die Gottesdienstordnung für Juni bei.

Bildrechte: Alle Fotos, die nicht besonders gekennzeichnet sind, wurden uns von den entsprechenden Organisationen/Verbänden überlassen oder sind Eigentum der Heilig Geist Gemeinde.

Spezialist für Stein seit 1909



Kernbach

NATURSTEINBETRIEB GOOD

Mit jahrzehntelanger Steinmetz-Erfahrung fertigen wir Schönes aus Stein. Eine große Auswahl an Materialien und Gestaltungsvorschlägen finden Sie in unserer Austellung,

Küchen- und Waschtischplatten

- Marmorbäder
- Fensterbänke
- · Treppen
- Grabmale

Wir beraten Sie gern persönlich Montag bis Donnerstag von 9 bis 17 Uhr. Freitag von 9 bis 16 Uhr. Samstag von 9 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung.

Marienbergstr. 41 · 31171 Nordstemmen · Telefon 0 50 69 · 22 02 · Fax 0 50 69 · 31 90 info@kernbach-naturstein.de · www.kernbach-naturstein.de











Autohaus Hermann Faber www.autohaus-faber.de

Fiat-PKW-Händler Fiat-Service für PKW-Transporter

Hauptstraße 39 31171 Nordstemmen Tel. (05069) 436 Fax (05069) 476 Mobil (0171) 2128671 E-Mail hermann.faber@fis.fiat.de

Rep. an PKW aller Typen dienstags + donnerstags TÜV AU-Abnahme Comp.-Achsvermessung Klimaanlagen-Service Unfallwagen-Rep. Autovermietung

Wir bauen Ihr Auto auf Autogas um!

